



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1856**

Schmergow.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54716)

Kirche hat *III* (2) kelch, *hat funff Paten* (vnd 2 paten), 1 Messinge vergullte Monfrantz, hat 1 hufe Lands sampt dreien wifen, *Davon Jerlich ein schock* (die hufe wegen jerlich 1 schock an gelde vnd 1 schock bundt strohe, die 3 wiesen aber 3 fl.) Hat noch 1 wifen, *davon Jerlich XX gr.* (Marien horne genant, zinst Jerlich 1 fl.), hat Jerlich *X* (13) Pfd. Wachs, *hat noch Land, davon Jerlich VI schfl. Rocken, hat I weinberg*, hat bei VI schock Barschaft, hat auch ein Braupfanne (soll hinfuhro von Jedem brawen 16 gute den. gegeben werden. Item hatt noch 3 stucken landes auff dem berge gelegen, werden zu 9 Jhare mit 3 schfl. rogken befeh. Item 2 Planichen acker vor der beide gelegen, wirdt eins vmb das ander Zur dreien Jharen mit 3 schfl. rogken befeh. Item funff stücke beilandt Im Petzöufchen feldt, werden zu dreien Jharen mit 6 oder 7 schfl. rogken befeh. Item das gotshaus hatt Jerlich von den Neun heiligen geists wiesen, do der pfarrer den Zins von den dreien hufen nimbt, 9 fl. Item hatt ein weinbergk gehabt, den haben sie mitt vorwissen des ampts vor 250 fl. vorkaufft vnd Christoff von Rochow auff Zinse gethan, mus die Inhalts seiner handtschrift mit 15 fl. vortzinsen. Der Opfer tragt vngeferlich 48 gr.)

## Schmergow.

Collator *der Abt Zw Lenin* (vnser gnedigster her), hat ein Pfarhaufs, datzu gehert 1 hufe, hat wifs wachs neben der hufe (Item hatt Eine wife am hauellstrohm), hat frei fischerei gleich den Nachparn, hat den korn Zend, hat den dritten theil des fleischzehend *sampt den* (vnd funff) Rochhunern, hat vngeuerlich bei 1<sup>e</sup> vnd XX Communicanten, *hat kein filial*. Hat von einer Leiche 1 gr. Detsgleichen von einleitung einer Braut vnd Sechswacherin, hat 1 Pfd. Bethwachs. Difer Pfarrer hat zum Inventario befunden 1 khue, IV schaff, *II Schweinichen von einem viertel Jhar*, II gens, I Bodeme vnd I strande von einer Thunnen Bir vnd I kessell.

Kufter hatt ein kufterhaufs. Datzu gehert 1 Stucke Lands Zw 1 schfl. vnd wifswachs zw IV fuder hew, hat Jerlich 38 schfl. Rockens, hat IV Brott vnd IV pf. Jerlich aus Jdem haus, hat Ostereyer. Dazu den korp (zu allen vier zeiten), hat IV pf. von einer Leiche vnd einleitung einer Braut vnd Sechswacherin.

Kirch hat 1 kelch, 1 paten, 1 Monfrantz silbern, hat der Collator an sich genommen, hat 1 wifen, zinst II Pfd. wachs, *gibt an hew zw gemeinen Jharn III fuder hew, gibt claus kelle*; hat ein heiligen mann, gibt XXIII gr. vnd den fleischzehendt. 1 Pfd. wachs der Schulte, hat *In VI Jharn nichts* (lange nicht) geben. Ist *dem Schultes beuolhen wider zu geben* (Ime aufferlegt, das wider zu geben, wie es Ihme auch in prima visitatione bevohlen worden), 1 Pfd. wachs, XII pf. vnd 1 Rauchhun Güte, 1 Pfd. wachs Peter Beltz, 1 Rochhun vnd den fleisch Zehend peter sump, 1 Rochhun vnd den fleisch Zehend Jurge Meritens. Von Itzgemellten Rochhunern hats gotshaus Zwei Jhar vnd der Pfarrer das Dritte. (Eif hatt auch das gottshaus ettlich landt zu 4 scheffel faeth vber das dritte Jhar; weil dann der acker vbel gemist wirdt vnd konnen vber auffgewandte vncoften nichts erubern, Sollen es diejenigen aushun vnd dasselbe dem pfarrer vor andern vmb geburliche Pacht lassen), *hat die Kirche VII $\frac{1}{2}$  schock an aufstehender schuldt, hat III taler an Barschaft.*